

**Reichtum der
Gewaltlosigkeit und
tiefgreifende
Geisteslehreauslegungen**

**Wealth of the Non-
Violence and Profound
Spiritual Teaching
Interpretations**

von <Billy> Eduard Albert Meier by 'Billy' Eduard Albert Meier



© FIGU-Landesgruppe Australia 2013
Some rights Reserved.



Where not specified otherwise, this work is licensed under
<http://au.figu.org/licenses/by-nc-nd/3.0/>

Non-commercial use is expressly permitted without further permission of the copyright holder.

[A Necessary Prerequisite to understand this \(following\) text/document](#)

[Explanations by Ptaah and Billy Regarding the German Language](#)

Reichtum der Gewaltlosigkeit und tiefgreifende Geisteslehreauslegungen

von <Billy> Eduard Albert Meier

Die Geisteslehre, die <Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens>, lehrt mit besonderer Betonung Liebe, Mitgefühl, Frieden, Wissen, Weisheit, Freude, Glück, Freiheit und Harmonie. Die Lehre bietet einen grossen Reichtum an Gedanken und Gefühlen und lehrt auch die Gewaltlosigkeitⁱ und alle einzigartigen und zugleich dauerhaften Mittel, um Lebenssicherheit zu erlangen. Alle Menschen können aus dieser Lehre Nutzen gewinnen, lernen und erfahren, dass wahre Liebe und echtes Mitgefühl daseinswichtige Eckpfeiler bilden, in denen das ganze Gebäude des Verhaltens im Leben fundiert.

Es wird gelehrt, dass Leben zu verletzen, zu zerstören und zu vernichten von völliger Abartigkeit und wider alle schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote ist. Einem Menschen oder sonst irgendeinem Lebewesen in Bössartigkeit und ohne die Notwendigkeit der Notwehr Leid oder Schmerz anzutun oder ihm in irgendwelcher Art und Weise Schaden zuzufügen, ist unter allen Umständen nicht nur zu vermeiden, sondern wider die gesamte schöpferisch-natürliche Gesetz- und Gebotsgebung. Dies betrifft alle Lebensformen, und zwar von der höchsten bis zur niedrigsten, vom bewusstseinsmässig höchstentwickelten Menschen bis hin zum niedrigsten Insekt und Bakterium.

Selbst gegen das Leben des niedrigsten Bakteriums darf nur vorgegangen werden, wenn es die Notwendigkeit erfordert, wie z.B. im Fall von Krankheiten. Auch das niedrigste Bakterium hat nämlich einen Lebenszweck und ist in die Gesamtevolution allen Lebens und aller Dinge eingeordnet, folglich es nur dann bekämpft werden darf, wenn es notwendig ist. Die schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote lehren, dass keinem Wesenⁱⁱ Leid, Schmerz oder Schaden zugefügt werden,

Wealth of the Non-Gewalt and Profound Spiritual Teaching Interpretations

By 'Billy' Eduard Albert Meier

Translation by Adam Dei Rocini

21st Mar 2013

The spiritual teaching, the 'Teaching of the Truth, Teaching of the Spirit, Teaching of the Life', teaches, with special emphasis, love, feeling for others, peace, knowledge, wisdom, joy, happiness, freedom and harmony. The teaching offers a great wealth of thoughts and feelings and also teaches the non-Gewaltⁱ and all unique, and at the same time lasting, means for attaining security of life. From this teaching, all human beings can benefit, learn and come to know that true love and genuine feeling for others, build cornerstones important for existence, in which the whole edifice of the behaviour in the life is founded.

It is taught that to violate, to destroy and to annihilate life is of complete deviancy and against all creational-natural laws and recommendations. Causing suffering and pain to a human being or any other living creature in maliciousness and inflicting damage on him/her in any manner without the necessity of self-defence, is not only to be avoided in all circumstances, rather is against the entirety of that which is issued as creational-natural laws and recommendations. This pertains to all life forms, namely, from the highest to the lowest, from the human beings most highly developed in consciousness, to the lowest insect and bacterium.

Even against the life of the lowest bacterium, action must only be taken if the necessity demands it, such as in the case of illnesses. Namely, even the lowest bacterium has a life purpose and is integrated in the entire evolution of all life and all things, consequently it must be combated only when it is necessary. The creational-natural laws and recommendations teach that no Wesenⁱⁱ has suffering, pain or harm inflicted upon it, rather everything shall be directed such that a peaceful co-

sondern alles derart darauf ausgerichtet werden soll, dass eine friedliche Koexistenz gegeben sein kann.

Dies bedeutet für jeden Menschen, dass er für alle Wesen eine gewisse Zuneigung in sich haben soll, und zwar ganz gleich welcher Gattung und Art sie auch immer sind. Und tritt die Notwendigkeit einer Abwehr gegen sie in Erscheinung, dann hat diese gemäss dem Angriff in angemessener Weise zu erfolgen, wobei in bezug auf höhere Lebensformen, wie speziell den Menschen, Säugetiere und höheres Getier, diesen gemäss ihrer Natur besondere Aufmerksamkeit und Werte zuzugestehen sind.

Sie müssen nämlich in völlig anderer Art behandelt werden als z.B. Krankheitserreger, wie gefährliche Bakterien und Viren, bei denen in der Regel nur radikale Notwehraktionen eine heilende und lebenserhaltende Wirkung erzielen können. In bezug auf alle höheren und niedrigen Lebensformen jedoch, die für das Bestehen des Lebens notwendig oder einer bewussten, instinkt- oder einer höheren impuls-mässigen Evolution eingeordnet sind, gilt, dass sie nicht geharnt und ihnen also weder Leid, Schmerz noch Schaden zugefügt und ihnen absolut keine Gewalt angetan werden darf. Einzig der Reichtum der Gewaltlosigkeit gewährleistet allgemein für die Menschen wirkliche Liebe und kann Freiheit, Harmonie und Weisheit sowie effectives Wissen, Frieden und ein Frohsein und Glücklichein von bleibendem Wert bringen.

Die Geisteslehre ist Weg und Ziel im aktuellen und in nächsten neuen Leben

Die <Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens> ist zugleich Weg und Ziel, wobei es gilt, die Lehre zu erlernen und das Ziel zu erreichen und zu verwirklichen, und zwar in jeder Beziehung auf dem Weg, der im Sinne der Gewaltlosigkeit vorgegeben ist. Jeder Mensch sollte durch den Reichtum der Gewaltlosigkeit zum besseren Menschen werden, den Weg dahin beschreiten und die Werte der Lehre ebenso verwirklichen, wie das seit jeher vereinzelt verantwortungsbewusste Menschen getan haben und wie es vereinzelt auch immer wieder getan wird. Dies aber geschah und geschieht leider immer nur vereinzelt, weshalb alle üblen Ausartungenⁱⁱⁱ auf der Welt noch immer und weiterhin grassieren, folglich dringendst etwas dagegen getan werden muss.

Dies aber kann nur dann wirklich greifend sein, wenn

existence can be granted.

This means for each human being that, in himself/herself, he/she shall have a certain love for all Wesen, no matter whichever genus and species they are. And if the necessity of defence emerges against them, then this has to take place according to the attack in an appropriate manner, whereby special heedfulness and values are granted in relation to higher life forms according to their nature – especially the human being, mammals and higher animals.

Namely, they must be treated in a completely different manner than pathogens, dangerous bacteria and viruses for example, with which usually only radical self-defence actions can achieve a healing and life-sustaining effect. In relation to all higher and lower life forms however, which are necessary for the existence of life or integrated into a conscious, instinct-based or a higher impulse-based evolution, it holds that they must not be harmed and therefore neither suffering nor pain or harm must be inflicted upon them and absolutely no Gewalt done to them. Solely the wealth of the non-Gewalt in general guarantees real love for the human being and can bring freedom, harmony and wisdom as well as effective knowledge, peace and a being glad and being happy of lasting value.

The Spiritual Teaching is Way and Fulfillment in the Current and in the New Life

The 'Teaching of the Truth, teaching of the Spirit, teaching of the Life' is way and fulfilment at the same time, whereby it is necessary to learn the teaching and to reach the fulfilment and bring it to fruition, namely, in every respect upon the way, which is pre-given in the sense of the non-Gewalt. Each human being should become a better human being through the wealth of the non-Gewalt, pursue the way to it and likewise bring to fruition the values of the teaching, as responsible human beings have done occasionally from the very beginning and as it is done occasionally again and again. However this happened and happens unfortunately only ever occasionally, which is why all bad Ausartungenⁱⁱⁱ upon the world still continue and will continue to be rife, consequently something must be done against it most urgently.

However this can be really effective only when **all**

alle Menschen sich der Wahrheit und den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten zuwenden und sie befolgen. Natürlich kann das nicht dermassen sein, dass die gesamte Masse Menschheit sich gleichzeitig auf dem Weg dieses Lernens bewegt, denn wahrheitlich können das erstlich nur wenige sein, die sich gruppenweise jedoch stetig mehren und alles so ins Rollen bringen, dass sich das Erlernen und Befolgen der schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote ständig mehr verbreiten.

Dabei ist es jedoch sehr wichtig, dass die Grundlage der Geisteslehre erlernt, verstanden und befolgt wird, die im Reichtum der Gewaltlosigkeit vorgegeben ist. Sich jedoch lediglich die «Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens» als Lektüre eigen zu machen, ohne sie zu studieren, zu erlernen, zu verstehen und in bestmöglicher Form zu befolgen, hat keinerlei Bedeutung und bringt auch in keiner Weise irgendwelchen Nutzen. Es muss in bezug auf die Lehre bewusst gelernt und diese verstanden und auch befolgt werden, um eine innere Erfahrung machen zu können und diese zu erleben. Dies allein bringt Nutzen und Erfolg und führt auch dazu, dass eine friedvolle Koexistenz mit den weltlichen Belangen entsteht, folglich auch jede weltlich bezogene Unzufriedenheit durch eine entsprechende Anpassung dahinschwindet.

Dadurch entsteht eine Zuflucht zur Wirklichkeit und der aus ihr resultierenden Wahrheit, woraus sich weiter eine Klärung ergibt, die nahelegt, dass die weltliche Existenz verstehend und befolgend mit der Bewusstseinsentwicklung sowie mit den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten in Einklang gebracht werden muss.

Dabei sollte nicht ausser acht gelassen werden, dass all das, was im aktuellen Leben erlernt, verstanden und zum Erfolg gebracht wird, in der Speicherbank des jenseitigen Gesamtbewusstseinsblocks abgelagert und als Essenz ins Unterbewusstsein des neuen Bewusstseinsblocks und dessen neuer Persönlichkeit übertragen wird. Diese Essenz alles Erlernten wird dem neuen Leben des nächsten Bewusstseinsblocks und dessen neuer Persönlichkeit im Unterbewusstsein als massgebender Grundstock mitgegeben, durch den die Grundformen des Charakters, des Bewusstseins, der Persönlichkeit und des Gedächtnisses usw. erschaffen werden.

Auf diese Weise vermag der neue Mensch mit seinem neuen Bewusstseinsblock und dessen neuer Persönlichkeit im neuen Leben mit seiner Evolution auch dort fortzufahren, wo diese im letzten Leben durch den Tod beendet wurde. So ergibt sich auch in

human beings turn to the truth and the creational-natural laws and recommendations and follow them. Naturally, this cannot be to such an extent that the entire mass of humanity move to the way of this learning at the same time, because truly in the beginning it can be only few, who, however, increase constantly in groups and thus get everything rolling, so that the learning and following of the creational-natural laws and recommendations constantly spread further.

Thereby it is very important however, that the foundation of the spiritual teaching is learnt, understood and followed, which is pre-given in the wealth of the non-violence. However merely adopting the 'Teaching of the Truth, Teaching of the Spirit, Teaching of the Life' as reading, without studying, learning and understanding it and following it in the best possible form, has no meaning at all and also is of no use in any form. In relation to the teaching, one must consciously learn and understand and also follow it, in order to be able to make an inner practical experience and live it. This alone brings benefit and success and also leads to the arising of a peaceful co-existence with the worldly issues, consequently also any worldly related discontentment dwindles through a corresponding adjustment.

Thereby there arises a taking refuge in the reality and the truth resulting from it, from which a clarification then arises, which suggests that the worldly existence must understandingly and observingly be brought into accordance with the consciousness development as well as with the creational-natural laws and recommendations.

Thereby it should be kept in mind that all that is learnt, understood and brought to success in the current life, is deposited in the storage bank of the other-worldly overall consciousness block and is transferred as essence into the subconsciousness of the new consciousness block and its new personality. This essence of everything learnt is given to the new life of the next consciousness block and its new personality to take with it in the subconsciousness as a decisive foundation, through which the fundamental form of the character, of the consciousness, of the personality and of the memory, and so forth, are created.

In this manner, the new human being, with his/her new consciousness block and its new personality, is also able to continue with his/her evolution in his/her new life, where it was ended in the last life through the death. The law of creational-natural

dieser Beziehung das Gesetz schöpferisch-natürlicher Kausalität resp. der Ursache und Wirkung, und zwar in der Form, dass der letzte Evolutionsstand des vorherigen Lebens die Wirkung dessen erzielt, dass im nächsten Leben des neuen Bewusstseins und dessen Persönlichkeit auf einem massgebend höheren Stand weiterrevolutioniert werden kann, als dies im früheren Leben möglich war.

Erfahrungen müssen erlebt werden

Wenn der Mensch durch Lernen, Verstehen und Friedfertigkeit Zuflucht zum Reichtum der Gewaltlosigkeit nimmt, dann befolgt er die Geisteslehre im Sinne der <Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens>, die in sich die Lehre der schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote sowie deren Wirksamkeiten birgt, die als wahre Lehre dargelegt werden. Diese Lehre ist eine Frucht hohen Wissens und dessen Essenz, der Weisheit, die aus direkten Erfahrungen und deren Erleben hervorgegangen ist, was belehrt, dass stets zuerst eine Erfahrung gemacht und diese dann erlebt werden muss.

Nur eine Erfahrung kann erlebt werden, während gegensätzlich ein Erleben nicht erfahren werden kann, denn wenn sich etwas ereignet, dann erfolgt dadurch ein direktes Erfahren, das sich erlebend manifestiert. In dieser Weise also sind die Erfahrung und das Erleben zu verstehen, und wenn das verstanden wird, dann führt das dazu, dass Grenzen des Verstehens überschritten und Dinge erkannt werden, die durch eine falsche und irrige Gedanken- und Gefühlsweise verborgen bleiben, wie eben auch die Tatsache, dass erst aus Gedanken Gefühle entstehen und nicht umgekehrt, dass eben nicht aus Gefühlen Gedanken hervorgehen. Allein diese Erkenntnisse sind massgebend, und zwar in einem derart grossen Rahmen, dass eine Beseitigung diverser Negativitäten und ein Erfüllen schöpferisch-natürlicher Qualitäten erfolgen kann, weil aus allem als Ergebnis heilsame Gedanken und Gefühle entstehen, die auf die Evolution des Bewusstseins sowie auf die Sprache, das Reden, das Auffassen und Verstehen sowie auf den Körper, die Verhaltensweisen und auf die Handlungen und Taten wirken.

Allein aus der Wirklichkeit geht die effective

causality, that is to say of cause and effect, arises in this respect also, namely, in the form that the last evolutive state of the previous life, attains the effect that, in the next life of the new consciousness and its personality, there can be further evolution on a decisively higher state, than was possible in the previous life.

Practical Experiences Must Be Lived

If the human being seeks refuge in the wealth of the non-Gewalt through learning, understanding and peaceableness, then he/she follows the spiritual teaching in the sense of the 'Teaching of the Truth, Teaching of the Spirit, Teaching of the Life', which contains the teaching of the creational-natural laws and recommendations as well as its efficacies, which are presented as true teaching. This teaching is a fruit of high knowledge and its essence, of the wisdom, which has come forth from direct practical experiences and living those, which teaches that always first a practical experience must be had and this then must be lived firsthand.

Only a practical experience can be experienced in life, whilst that experienced in life cannot be practical experience, because if something happens, then a direct experience arises because of it, which manifests itself as lived experience. Hence in this manner the practical experience and the living experience are to be understood, and if that is understood, then it leads to limits of understanding being exceeded and things being recognised, which remain hidden through a wrong and erroneous mode of thought and mode of feeling, just as the fact that feelings arise first from thoughts and not the other way around, that is, thoughts do not arise from feelings. These cognitions alone are determining, namely, in such a large framework that a removal of various negativities and a fulfilling of creational-natural qualities can take place, because from everything, as a result, wholesome thoughts and feelings arise, which affect the evolution of the consciousness as well as the language, the speech, the comprehending and understanding as well as the body, the mode of behaviour and the deeds and actions.

The Effective Truth Arises Solely from the

Wahrheit hervor

Die Zuflucht zu den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten und deren Verstehen und Befolgen entspricht dem wertvollsten Weg, der im Leben beschritten werden kann, denn allein dieser Weg ist verwurzelt mit der Wirklichkeit und der aus ihr entspringenden effektiven Wahrheit. Eine andere Wahrheit als die, die aus der Wirklichkeit hervorgeht, gibt es nicht, folglich nicht verschiedene Wahrheiten in bezug auf eine bestimmte Sache gegeben sein können, denn effektive Wahrheit bedeutet uneingeschränkt in jedem Fall eine absolute Übereinstimmung mit der bestehenden Realität.

Das aber bedeutet, dass die Wahrheit nicht einfach als Übereinstimmung der Gedanken und der Vorstellung in bezug auf etwas Glaubensmässiges verstanden werden darf, denn die Wahrheit findet sich niemals in einer Annahme resp. in einem Glauben, sondern einzig und allein in der Wirklichkeit. Wahrheit kann einzig als Übereinstimmung mit der Wirklichkeit definiert werden, wobei diese keine Annahmen und schon gar keinen Glauben zulässt, weil Annahme und Glaube nur aus Mutmassungen, Ungewissheit und Unwissen bestehen sowie auf Vermutungen und Überzeugungen beruhen, jedoch niemals in einer absolut gegebenen Gewissheit.

Das aber bedeutet, dass ein unerschütterliches Vertrauen einzig und allein in die aus der beweisbaren Realität hervorgehende und ebenfalls beweisbare Wahrheit gesetzt werden kann, niemals jedoch in eine Annahme oder in einen Glauben, die niemals beweisbar sind.

Der Unterschied zwischen Geisteslehre-Lernenden und Geisteslehre-Nichtlernenden

Der die Geisteslehre lernende Mensch unterscheidet sich von dem die Geisteslehre nichtlernenden Menschen dadurch, dass er sich bewusst bemüht, sich in jeder Lage und Situation des Lebens den schöpferisch-natürlichen Gesetz- und Gebotsmässigkeiten zuzuwenden, sie zu erlernen, zu verstehen und zu befolgen. Der die Geisteslehre Lernende ist bemüht, den Weg der Lehre zu beschreiten und das vorgegebene Ziel zu erreichen, das es zu verwirklichen gilt und das zu einem gesetz- und gebotskonformen Leben führt. Dies, während jener Mensch, der sich nicht um die Lehre und nicht um die darin erläuterten Gesetze und Gebote kümmert, sich mit ständigen und schwer lösbaren Lebensproblemen herumschlägt und weder wahre Liebe noch Frieden, Freiheit, noch Harmonie und

Reality

The taking refuge in the creational-natural laws and recommendations and understanding and following them corresponds to the most valuable way which can be pursued in life, because only this way is enrooted in the reality and the effective truth arising from it. There is no other truth than the one which arises from the reality, consequently different truths cannot exist in relation to a certain matter, because effective truth means, absolutely in each and every case, an absolute concordance with the existing reality.

However this means that the truth must be understood not simply as concordance of the thoughts and the notion in relation to something belief-based, because the truth is never to be found in a presumption, that is to say, in a belief, rather solely in the reality. Truth can be defined solely as concordance with the reality, whereby it allows no presumption and, all the more, no belief, because presumption and belief are based only in assumption, uncertainty and unknowledge as well as in conjectures and convictions, but never in an absolutely given certainty.

However this means that an unwavering confidence can be put solely in the truth, which comes forth from the provable reality and is likewise provable, but never in a presumption or in a belief, which are never provable.

The Difference Between the Ones Learning the Spiritual Teaching and the Ones not Learning the Spiritual Teaching

The human being learning the spiritual teaching differs from the human being not learning the spiritual teaching by the fact that he/she consciously endeavours to turn to, to learn, to understand and to follow the creational-natural laws and recommendations in every circumstance and situation of life. The one learning the spiritual teaching endeavours to follow the way of the teaching and to achieve the pre-given fulfilment, which is necessary to bring to fruition and which leads to a life conforming to the laws and recommendations. This happens while that human being, who does not bother about the teaching and the laws and recommendations explained therein, fights a running battle with constant problems of life which are difficult to solve and finds neither true

wirkliche Glücklichkeit findet. Allein schon aus dieser Begründung ist es wichtig, dass sich der Mensch allgemein auf der Grundlage eines tiefen Verständnisses der Geisteslehre und den darin erklärten schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten zuwendet.

Und es sei ein andermal erklärt, dass es keinerlei Bedeutung und keinen Wert hat, wenn von der Geisteslehre und von den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten nur geredet wird, sie aber nicht erlernt, nicht verstanden und nicht nachvollzogen werden. Grundsätzlich sind das Lernen, Verstehen und Befolgen von allererster Bedeutung, denn nur daraus können Erfahrungen hervorgehen, die dann auch erlebt werden können.

Die Mitmenschen und anderen Lebewesen respektieren

Ratgebend lehrt die Geisteslehre, dass gemäss den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten keinen Menschen und auch keinerlei anderen Lebewesen, ganz gleich welcher Gattung und Art, Leid, Schmerz und Schaden zugefügt werden soll, ausser es geschehe in absoluter Notwehr und damit zum Schutze des Lebens. Alle Menschen und alle sonstigen Lebensformen wollen aus innerem Bedürfnis heraus weder Leid, Schmerz noch Schaden erleiden, denn ihr wahres innerstes Wesen ist drängend und eigens in jeder Beziehung auf Unversehrtheit ausgerichtet. Das muss für jeden Menschen ein Grund dafür sein zu lernen, nicht nur sich selbst, sondern alle Mitmenschen und alle Lebensformen überhaupt zu respektieren, sie zu schützen und auch für ihr Wohlergehen besorgt zu sein.

So ist daher gefordert, dass der Mensch seine Selbstsucht schwächen muss, weil sie der Ursprung ungeheuer vieler Probleme ist und auch das Mitgefühl verhindert, das als wichtigste Quelle alles Guten auch die rechtschaffenen Verhaltensweisen, wie aber auch das liebevolle, friedliche, freiheitliche und harmonische Zusammenleben mit den Mitmenschen bestimmt.

love nor peace, freedom, nor harmony and real happiness. For this reason alone it is important that the human being in general, on the foundation of a deep understanding, turns to the spiritual teaching and to the therein explained creational-natural laws and recommendations.

And it shall be explained once again that it has no significance and no value at all if the spiritual teaching and the creational-natural laws and recommendations are only talked about, however they are not learnt, not understood and not comprehended. Fundamentally, the learning, understanding and following are of importance first and foremost, because only from this can practical experiences come forth, which then also can be lived.

Respecting Fellow Human Beings and Other Living Creatures

Advisingly, the spiritual teaching teaches that, according to the creational-natural laws and recommendations, no human beings and also no other living creatures at all, whichever genus and species, shall have suffering, pain and harm inflicted upon them, except if it happens in absolute self-defence and therewith for the protection of life. All human beings and all other life forms, out of an inner need, neither want to endure suffering, pain nor harm, because their true innermost nature, in every regard, is pressingly and uniquely directed towards intactness. This must be a reason for every human being to learn to respect not only himself/herself, rather all fellow human beings and all life forms in general, to protect them and also to be concerned for their well-being.

So therefore it is demanded that the human being must weaken his/her selfishness, because it is the origin of immensely many problems and also prevents feeling for others, which, as the most important source of everything good, also determines the righteous mode of behaviour, as well as the loving, peaceful, free and harmonious coexistence with the fellow human beings.

und ist allen Interessierten zugänglich

Tatsache ist, dass die Geisteslehre sehr viele unterschiedliche Dinge lehrt, und zwar sowohl in bezug auf die Wirklichkeit und deren Wahrheit, wie auch der geistigen Belange, des Lebens und Todes und der Lebensführung, und zwar je gemäss dem, wie sich die bewusstseinsmässigen und weltlichen Situationen ergeben.

Die Tatsache der Situation der heutig dargebrachten Geisteslehre resp. <Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens> zeichnet sich dadurch aus, dass sie das weitgehende und umfassendste Spektrum der Realität und deren Wahrheit sowie der Geistesbelange und der Lebensführung umfasst. In der heutigen Zeit hat sich die Lehre als <Geisteslehre> bereits in verschiedensten Ländern der Erde ausgebreitet, weil sie nunmehr durch die Neudarbringung jedem Menschen durch eine grosse Anzahl lehremässiger Bücher und sonstiger Schriften zugänglich geworden ist.

Sehr ermutigend ist dabei die Tatsache, dass die Lehre die Menschen, die sie erlernen, verstehen und befolgen, von jedem Glauben befreit und sie die Wirklichkeit sowie deren unbestreitbare Wahrheit erkennen und sie dieser nachleben lässt. Sie macht auch frei von all den falschen traditionellen Glaubensstraditionen, Glaubensritualen und Glaubenskulthandlungen jeder Art und befreit den Menschen von den veralteten Einschränkungen, folglich er selbst durch eigene Bewusstseinskraft und in eigener Verantwortung sich dem Leben und dessen Führung zuwendet und seinen Fortschritt sowie sein Vorwärtskommen und seine Bewusstseinsentwicklung fördert.

Die Essenz der Geisteslehre

Die Essenz der Geisteslehre ist das Wissen um die Wirklichkeit und der aus ihr resultierenden Wahrheit, woraus Weisheit ebenso hervorgeht wie auch Liebe, Mitgefühl, Frieden, Freiheit, Harmonie und Glücklichkeit. Diese hohen Werte, hervorgehend aus den schöpferisch-natürlichen Gesetzen und Geboten, wenn sie erlernt, verstanden und nachvollzogen werden, bilden den grundlegenden Kern der Lehre, die für jeden Menschen sehr wichtig ist. Und das Leichte daran ist, dass sich jeder Mensch, der an ihr und ihren Werten interessiert ist, sich ihr freiwillig zuwenden und sie erlernen, verstehen und zu seinem und der Mitmenschen und aller Lebewesen Wohl üben und nutzen kann.

Things and is Accessible to All Interested Ones

The fact is that the spiritual teaching teaches very many different things, namely, both in relation to the reality and its truth, as well as its spiritual concerns, of life and death and of the leading of life, namely, according to how the consciousness-based and worldly situations arise.

The fact of the situation of the spiritual teaching, that is to say, 'Teaching of the Truth, Teaching of the Spirit, Teaching of the Life' offered in the present day stands out due to the fact that it encompasses the extensive and most comprehensive spectrum of reality and its truth as well as of the spiritual issues and of the leading of life. In the present time, the teaching as 'spiritual teaching' has already spread into the most diverse countries of the Earth, because by now it has become accessible through the new presentation to all human beings through a great quantity of teaching-based books and other writings.

Thereby it is a very encouraging fact that the teaching frees the human beings, who learn, understand and follow it, from every belief and allows them to recognise the reality as well as its indisputable truth and to follow it. It also frees one from all the wrong traditional belief-traditions, rituals of belief and cultic deeds of belief of every kind and frees the human being from the antiquated constraints, consequently he/she turns himself/herself to life and its leading through his/her own consciousness power and in his/her own responsibility and furthers his/her progress as well as his/her advancement and his/her consciousness evolution.

The Essence of the Spiritual Teaching

The essence of the spiritual teaching is the knowledge about the reality and the truth resulting from it, from which wisdom comes forth as well as love, feeling for others, peace, freedom, harmony and happiness. These high values, coming forth from the creational-natural laws and recommendations, if they are learnt, understood and comprehended, build the fundamental core of the teaching, which is very important for every human being. And the easy part of it is, that every human being who is interested in it and its values, can turn himself/herself to it voluntarily and can learn, understand and practise and use it for his/her well-being and the well-being of fellow human beings and all living creatures.

Und dies kann jeder, ohne dass er irgendeinem religiösen, sektiererischen oder falschphilosophischen Glauben angehört oder einem solchen verfallen muss. Tatsache ist, dass jeder Mensch in seinem inneren Wesen resp. in seiner inneren Natur all die hohen Werte schätzt und gewillt ist, sie drangmässig bewusst oder unbewusst anzustreben, weil er ohne sie nicht in wirklichkeitsmässiger Art und Weise existieren kann. Können diese Werte jedoch infolge falscher Erziehung oder durch andere widrige Umstände nicht angestrebt und nicht entwickelt werden, dann gerät der Mensch in ein trübes Fahrwasser, artet aus, wird kriminell, gar verbrecherisch, menschenfeindlich und lebensmissachtend.

Also müssen bereits durch die Erziehung die entsprechenden Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass die drängenden inneren Impulse zur Entwicklung all der hohen Werte beachtet und genutzt werden, damit sie entstehend und sich entfaltend zum Erfolg führen. Genau das jedoch ist für manchen Menschen nicht leicht, denn es steht mit absoluter Sicherheit fest, dass vielen Eltern oder sonstigen Erziehenden das notwendige Wissen und die Weisheit fehlen, um den Kindern die diesbezüglich notwendige Erziehung angedeihen zu lassen. Folglich wachsen diese wissens- und weisheitslos auf und können dem Drängen nach den hohen Werten Liebe, Frieden, Wissen, Mitgefühl, Weisheit, Freiheit, Glückseligkeit und Harmonie usw. nicht entsprechen, weil ihnen der Weg dazu nicht gewiesen wird. Eine Tatsache, die sehr oft in zerrütteten Familien zutage tritt und in den Kindern psychische Störungen hervorruft, die sie ins Erwachsensein hineinragen und oft ihr ganzes Leben lang in schlimmer Weise daran zu tragen haben.

Nur dadurch, dass sie dann im Erwachsenenalter durch irgendwelche Umstände den richtigen Weg zur wahrheitlichen <Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens> finden und diese erlernen, verstehen und nachvollziehen, vermögen sie sich dann aus ihrem Dilemma zu befreien. Und da die Menschen der Erde in Gesellschaftsformen leben, in denen jeder vom anderen in irgendeiner Weise abhängig ist, sollte es so sein, dass sich auch alle füreinander verantwortlich schätzen, folglich der eine für den andern das notwendige Mitgefühl und angemessene Liebe sowie Toleranz und die Wegweisung aufbringen muss, dass der Weg zum Drängen und Erschaffen aller hohen Werte von jedem gefunden und für jeden gewährleistet werden kann. Und dies sollte und darf nicht nur gegenüber jenen sein, welche geliebt werden, sondern auch gegenüber allen anderen Mitmenschen und gar gegenüber jenen, welche als Feinde betrachtet werden oder die sich als Feinde aufführen. Auf diese Weise wird die Praxis in einer

And everyone is able to do this, without belonging to any religious, sectarian or false-philosophical beliefs or having to become a slave to such. The fact is that every human being, in his/her inner Wesen, in other words, in his/her inner nature, esteems all the high values and is willing to strive for them urgently, consciously or unconsciously, because he/she cannot exist without them in a reality-based form. However, if these values cannot be striven for and developed due to wrong upbringing or through other adverse circumstances, then the human being gets into murky waters, his/her good nature gets very badly out of control, he/she becomes criminal, even felonious, misanthropic and disregarding of life.

Hence already through the upbringing, the appropriate preconditions for that must be created, so that the pressing inner impulses for the development of all the high values are heeded and used, so that they lead to success whilst arising and unfolding. But precisely this is not easy for many human beings, because it is sure, with absolute certainty, that many parents or other ones raising children, lack the necessary knowledge and the wisdom to provide the children the necessary education regarding this. Consequently, they grow up without knowledge and wisdom and cannot meet the urge for the high values of love, peace, knowledge, feeling for others, wisdom, freedom, happiness and harmony, and so forth, because the way to it is not shown to them. A fact which very often comes to light in dysfunctional families and brings about disorders of the psyche in the children, which they carry into adulthood and often, for their whole lives, find it very difficult to bear.

Only because of the fact that they then, in adulthood, through some circumstances or other, find the right way to the truthful 'Teaching of the Truth, Teaching of the Spirit, Teaching of the Life' and learn, understand and comprehend it, are they able to then free themselves from their dilemma. And since the human beings of the Earth live in forms of society in which each one is dependent on the other in some form, it should be such that also everyone consider themselves responsible for each other, consequently one must raise for the other the necessary feeling and appropriate love as well as tolerance and the signposting, so that the path to the urging and creating of all high values can be found by everyone and be guaranteed for all. And this should not and must not be only in regard to those who are loved, rather also towards all other fellow human beings and even in regard to those who are considered to be enemies or who behave as enemies. In this form, the practice of love for others

Form der Nächstenliebe geübt und umgesetzt, was auch gelebte Geisteslehre bedeutet.

Also muss jeder Mensch durch sein diesbezügliches Verhalten ein Beispiel setzen, denn durch das beispielgebende Vorleben und durch massgebende belehrende Worte der Geisteslehre können die Menschen zur Einsicht in bezug auf die Wirklichkeit und deren Wahrheit sowie zur Gewissheit von deren unbeugsamer Richtigkeit gelangen. Blosser banale und glaubensbedingte Worte vermögen das nicht zu tun, denn diese schaffen nur eine Überzeugung, die darin beruht, dass eine eigene Meinung durch eine andere und fremde aufgehoben und eben überzeugt wird, folglich über die eigene Meinung eine andere gesetzt wird. Gegenteilig steht dazu aber die Gewissheit, die darauf beruht, dass allein die Realität und die daraus resultierende Wahrheit erkannt, verstanden und akzeptiert wird. Dies alles bedingt aber, dass sich der Mensch hohe Massstäbe von Redlichkeit, Wahrheitsliebe und Rechtschaffenheit setzt und diese auch von den Mitmenschen abverlangt werden, denn nur dadurch vermag die Geisteslehre in bezug auf all die von ihr gelehrt hohen Werte und all die schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote zu wirken. Dabei muss jedoch immer bedacht werden, dass die Geisteslehre eine Lehre ist, die alle hohen Werte lehrt, wie die Liebe, den Frieden, das Wissen und dessen Essenz, die Weisheit, die Freiheit, die Toleranz und das Mitgefühl sowie die Harmonie, Freude, Gelassenheit, Gewissheit und Würde, die Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit und die Wahrheit usw. Die Geisteslehre will nicht <bekehren>, sondern belehren und jeden lernenden Menschen daraus Nutzen ziehen lassen.

Billy
Semjase-Silver-Star-Center,
28. Januar 2012, 00.36 h

is exercised and implemented in a form of love for the next one, which also means lived spiritual teaching.

Hence every human being must set an example through his/her behaviour in this regard, because through his/her example-setting and through decisive, instructive words of the spiritual teaching, the human beings can attain insight in relation to the reality and its truth as well as in relation to the certainty of its sturdy correctness. Merely mundane words and words conditioned by belief are not able to do this, because these create only a conviction, which is based in the fact that one's own opinion is overruled and even persuaded by another and a different one, consequently another opinion is placed over one's own. Conversely, however, there is the certainty, which is based on the fact that only the reality and the truth resulting from it is recognised, understood and accepted. However, all of this necessitates that the human being sets high standards of uprightness, love of the truth and righteousness for himself/herself and these are also demanded from fellow human beings, because only thereby is the spiritual teaching able to be effective in relation to all the high values taught by it and all the creational-natural laws and recommendations. Thereby, it must always be considered that the spiritual teaching is a teaching which teaches all the high values such as the love, the peace, the knowledge and its essence, the wisdom, the freedom, the tolerance and the feeling for others as well as the harmony, joy, equanimity, certainty and dignity, the honesty, righteousness and the truth, and so forth. The spiritual teaching does not want to 'proselytise', rather to instruct and to allow all learning human beings to benefit from it.

Billy
Semjase-Silver-Star-Center,
28th January 2012, 00:36

Aus 488. Kontakt zwischen Ptaah und Billy, Montag, 22. Februar 2010

Ptaah «Was du eben gesagt hast, entspricht exakt dem, was auch mir durch unsere Sprachwissenschaftler erklärt wurde. Weiter wurde ich belehrt, dass der lateinische Begriff <Violent> aus dem altlyranischen <Filent> stammt, was <heftig> bedeutet. Der Begriff wurde im Laufe der Zeit weiter verändert und in verfälschender Weise auch in andere Sprachen aufgenommen und irreführend als <Gewalt> ausgelegt. Gewalt aber hat nichts mit <heftig> und <Heftigkeit> zu tun, denn der altlyranische Begriff in bezug auf <Gewalt> bedeutet <Gewila>, und der wird definiert als <mit allen zur Verfügung stehenden zwingenden Mitteln, körperliche, psychische, mentale und bewussteinmässige Kräfte, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu nutzen, um ungeheure Taten und Handlungen durchzuführen und auszuüben>. Das ist die Definition von <Gewalt>, wie sie durch unsere Sprachwissenschaftler erklärt wird».

z.B. Kelch 3:2 - Gewalt der Vergebung
Kelch 3:181 - mit böser Gewalt

From the 488th contact between Ptaah and Billy, Monday 22nd Feb. 2010

Ptaah "What you have just said corresponds exactly to what was explained to me by our linguists. In addition I was taught that the latin term 'Violent' dates back to the old lyrian 'Filent', which means 'violent'. The term was further changed in the course of the time and was incorporated into other languages also in falsifying form and was interpreted in misguided form as 'Gewalt'. But Gewalt has nothing to do with 'violent' and 'violence', because the old lyrian term in relation to 'Gewalt' means 'Gewila' and this is defined as 'using all available coercing means, powers based in the psyche, mind and consciousness, capabilities and skills, in order to carry out and wield monstrous (immense/tremendous) actions and deeds'. This is the definition of 'Gewalt', as it is explained by our linguists".

e.g. Kelch 3:2 - Gewalt of forgiveness
Kelch 3:181 - with evil Gewalt

Ein Wesen ist eine selbständig existierende Lebensform mit eigener Individualität und Persönlichkeit in impuls-mässiger, instinktmässiger oder bewusster Bewusstseinsform mit spezifisch auf alles ausgerichteten Evolutionsmöglichkeiten und mit eigenen physischen, psychischen, bewussten, teilbewussten, unbewussten, impuls- oder instinktmässigen Entwicklungsformen (Mensch, Tier, Getier und Pflanze).

A Wesen is an independently existing life form with its own individuality and personality in an impulse-based, instinct-based or conscious consciousness-form with evolution-possibilities that are specifically directed towards everything, and with its own physical, psychical (relating to the psyche), conscious, part-conscious, unconscious, impulse- or instinct-based development-forms (human being, animal, creature and plants).

Am 27. August 2010 teilte Billy mit, dass die Sprachenwissenschaftler der Plejaren ihm über Ptaah folgende Erklärung für Ausartung in englischer Sprache gegeben hätten: Ausartung = very bad get out of the control of the good human nature.
Ausartung ist: schlechtes Ausgehen resp. Ausfallen aus der Kontrolle des richtigen Menschseins. In der Genesis wird Ausartung u.a. so erklärt: ...dieses geartete und ausgeartete Tun (aus der Art des Grundzweckes ... gefallenes Tun) ...

On the 27th August 2010 Ptaah shared with Billy that the Plejaren linguists had given him the following explanation for Ausartung in the English language: Ausartung = very bad get out of the control of the good human nature. "fall-out" would also be possible instead of "get-out".
Ausartung is: bad getting out resp. falling out of the control of rightly being human in the real and true sense. In Genesis, Ausartung is explained in such a way among others: ...these inclined and gotten-out-of-control doings (of the type of fundamental purpose ... fallen doings) ...